

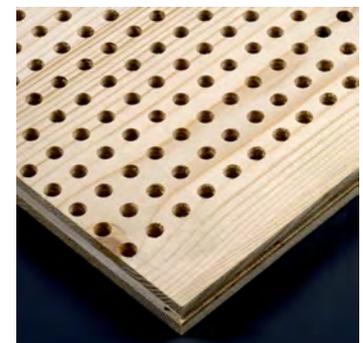
Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Wandsysteme

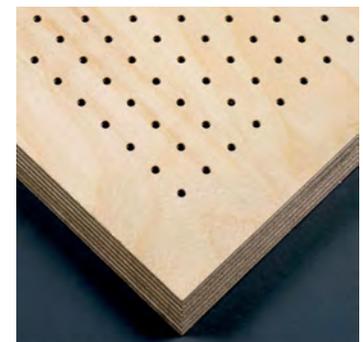
- BER Holz-F Akustikplatten Typ 0**
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
System W625-SK Seite 198
- BER Holz-F C-MF Akustikplatten Typ 0**
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System W625-SK Seite 199
- BER Holz-F C-DF Akustikplatten Typ SL 3/8-16**
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System W625-65-7 Seite 200
System W625-SK Seite 201
- BER Holz-F Akustikplatten Typ S**
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
Holz-F Typ SL 3/8-16
System W625-65-7 Seite 202
System W625-SK Seite 203
- Holz-F Typ ST 3-16
System W625-65-7 Seite 204
System W625-SK Seite 205
- BER 3-Schicht-Naturholz-Akustikplatte Typ L 6/12-16**
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
System W625-SK Seite 206
System W625-SL Seite 207
- BER Multiplex Akustikplatte**
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
Trägerplatte Multiplex Typ L 1/34
System W625-SK Seite 208
Trägerplatte Multiplex Typ L 3-8
System W625-SK Seite 209
Trägerplatte Multiplex Typ L 6/12-16
System W625-SL Seite 210
- BER Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16**
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
System W625-SL Seite 211



Holz-F Typ S 3-16
Holz-F Typ ST 3-16
Holz-F Typ SL 3/8-16



3-Schicht-Naturholz
Typ L 6/12-16



Multiplex 6/12-16



Holz-F/L 6/12-16

Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Wandsysteme

BER **Naturspan**

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
System W625-65-7 Seite 212
System W625-DS Seite 213



Naturspan
Naturspan-V

BER **Naturspan-V**

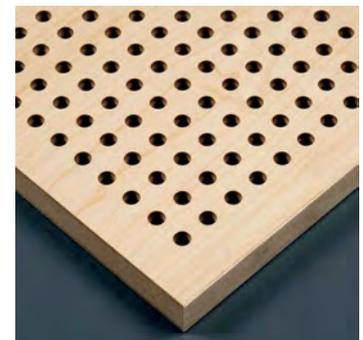
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2
System W625-65 Seite 214
System W625-DS Seite 215



Sonoplus-N
Akupor-H

BER **Leichte Holzspan-Akustikplatten Sonoplus-N**

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
System W625-DS Seite 216
System W625-65-7 Seite 217



Holz-F A-BG Typ L 6/12-16

BER **Akupor-H**

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2
System W625-65 Seite 218
System W625-DS Seite 219

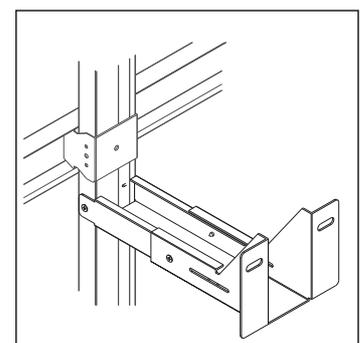
BER **Holz-F A-BG Akustikplatten**

Trägerplatte Vermiculit
nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Typ L 6/12-16
System W625-65-7 Seite 220
Typ L 6-16
System W600-SL Seite 221

BER **Sonderlösungen**

Abstandskonsolen für alle ballwurfsicheren
WandverkleidungenSeite 222

BWS-Wandsystem horizontale VerlegungSeite 223

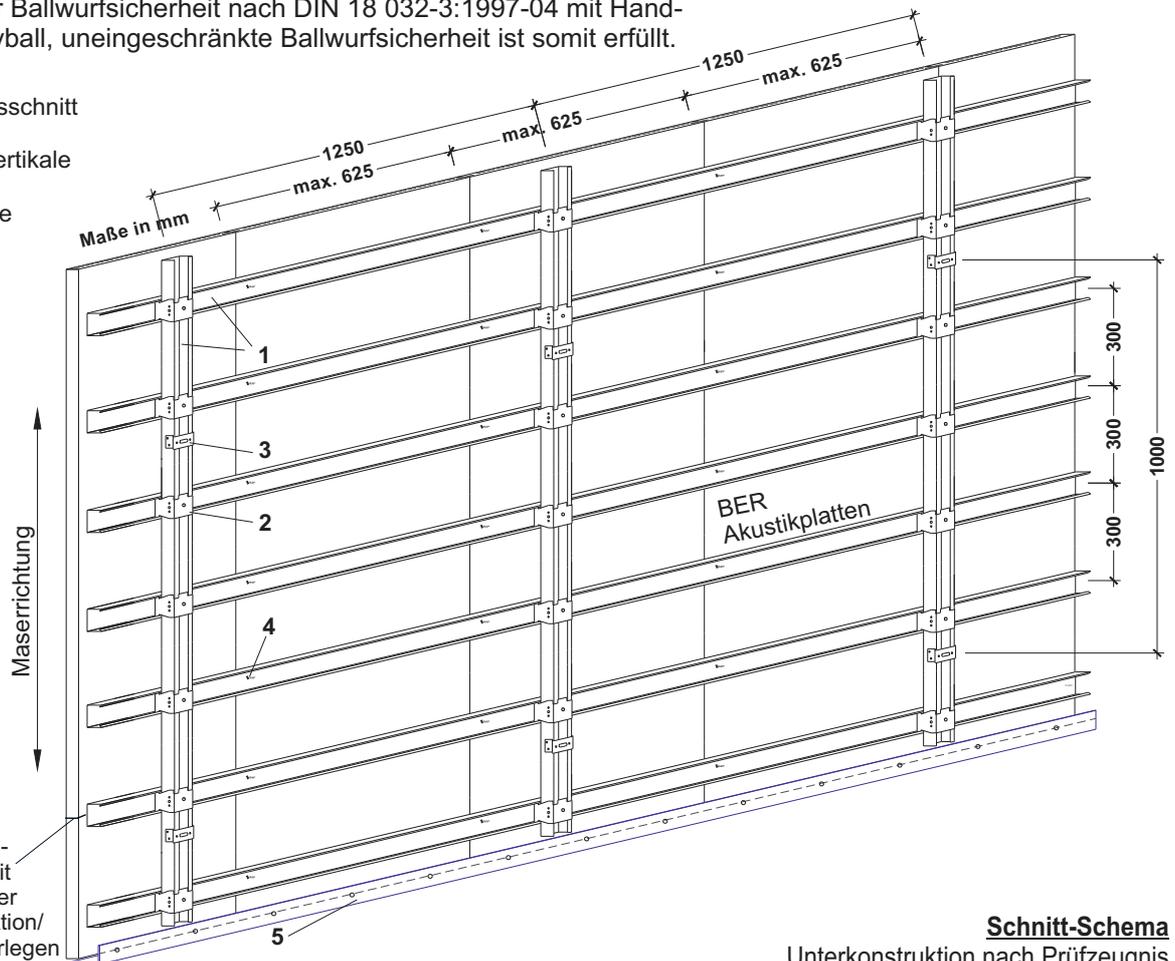


Abstandskonsolle

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3552 000-6

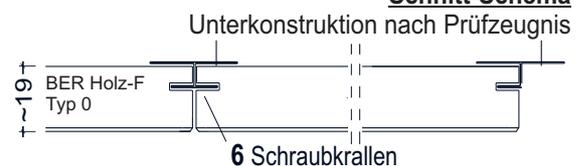
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ 0, ca. 12,6 Kg/m²



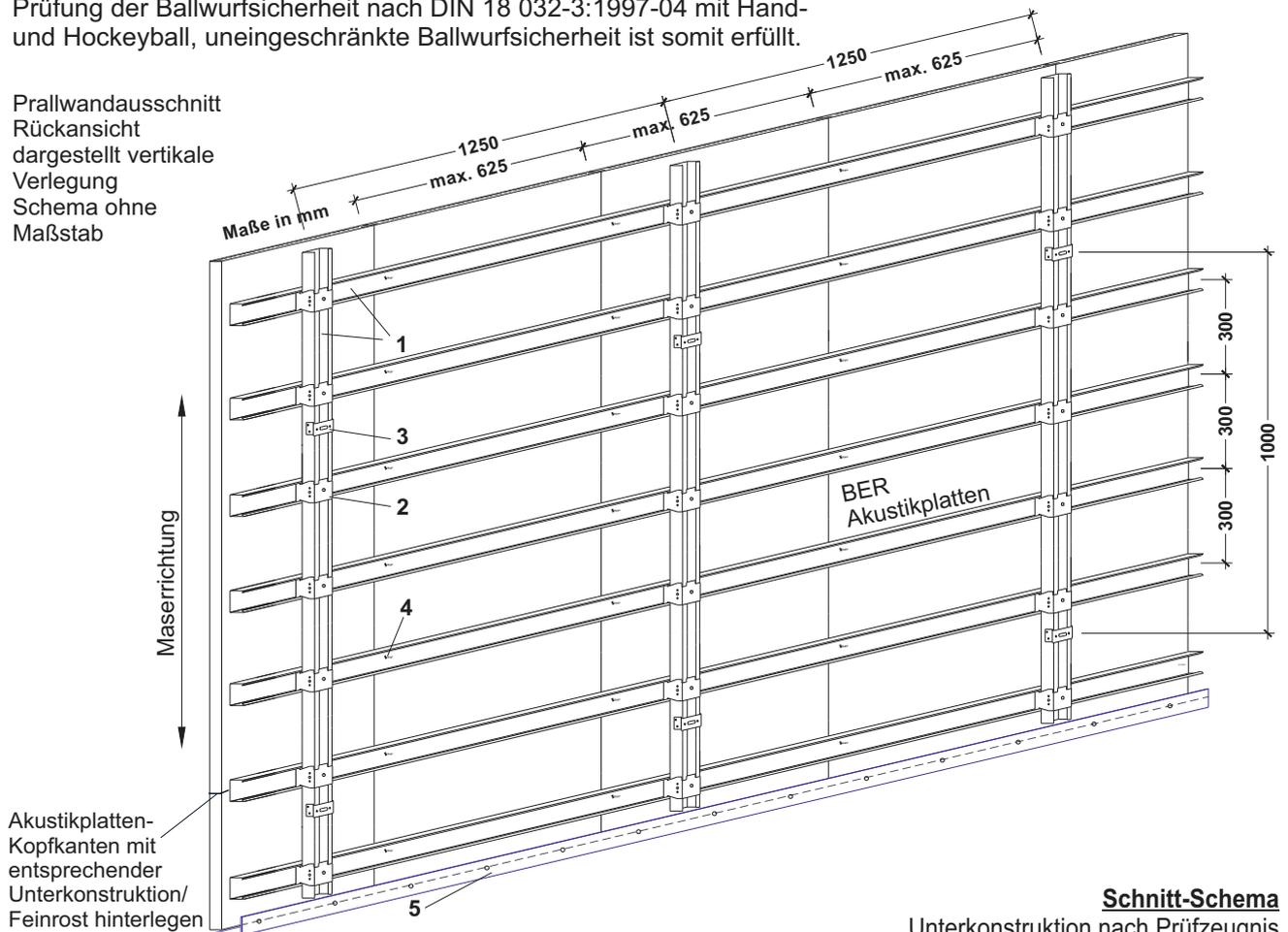
BER Holz-F, Typ 0

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

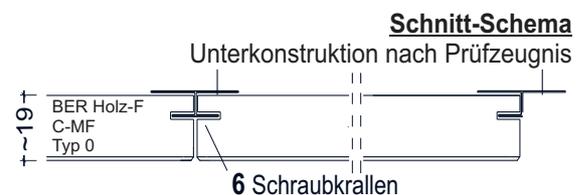
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-6

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ 0, ca. 14,0 Kg/m²

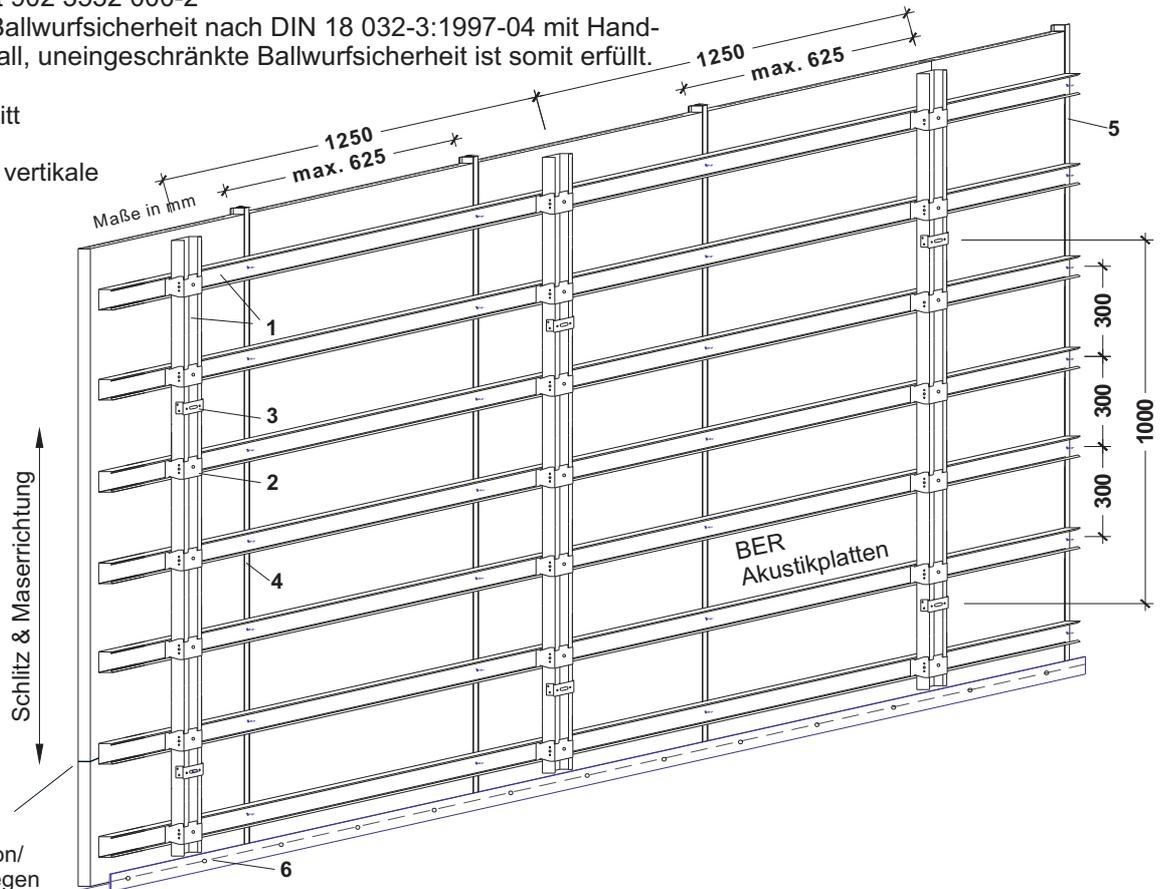


BER Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ 0

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 902 3552 000-2
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere
 Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen
 sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

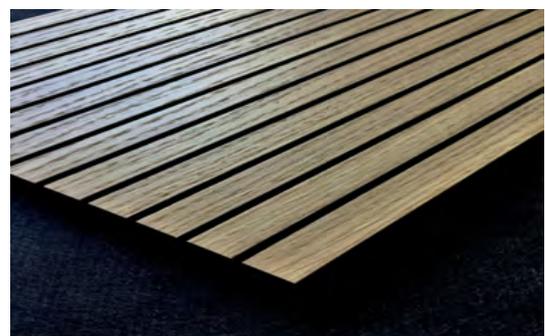
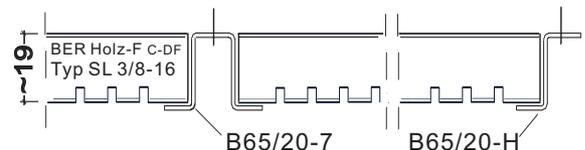
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
 großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
 die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Holz-F, C-DF Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

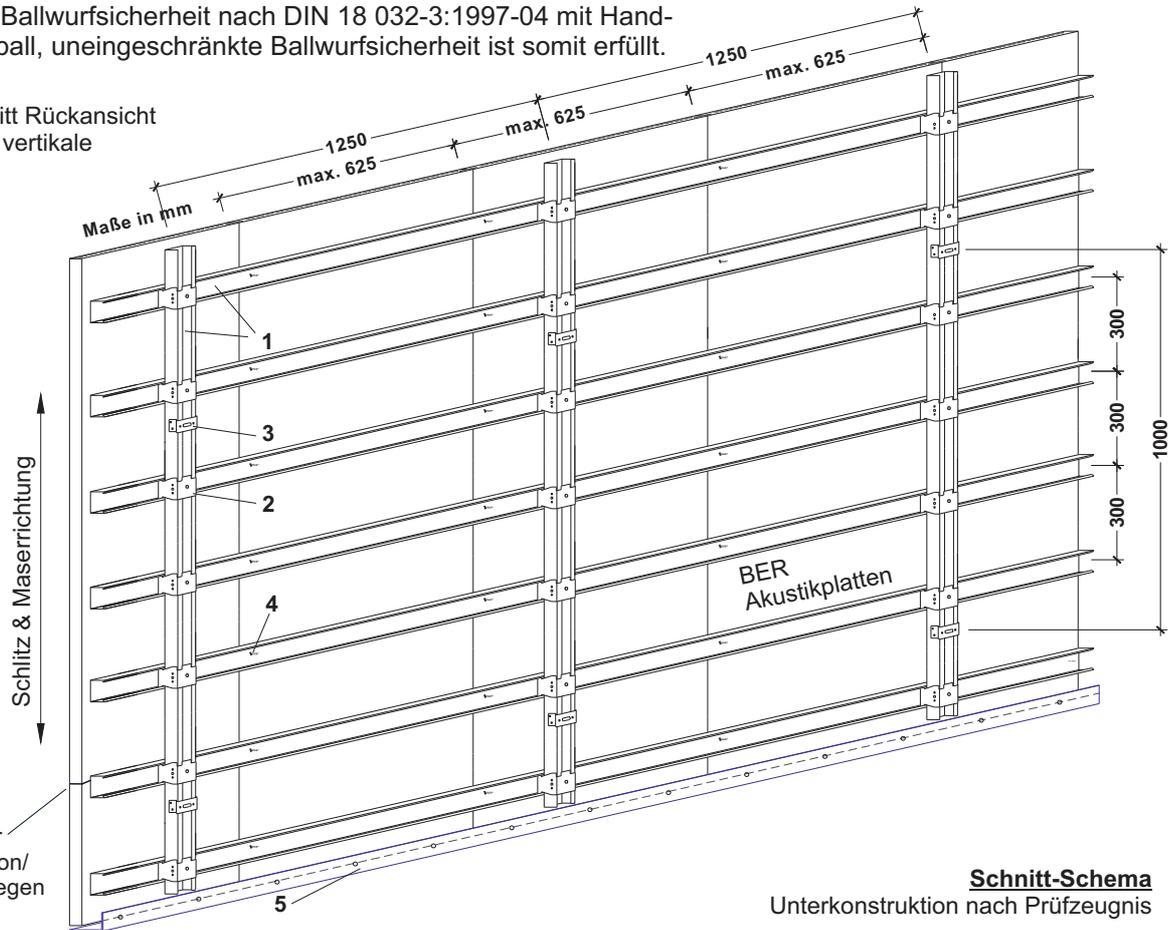


BER Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene
 Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben
 sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit
 Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit
 Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost
 befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an
 den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion
 verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
 Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 902 3552 000-2
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

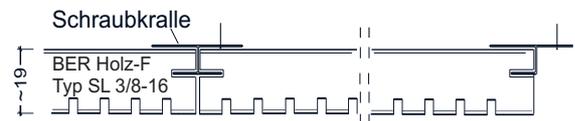
Wandausschnitt Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

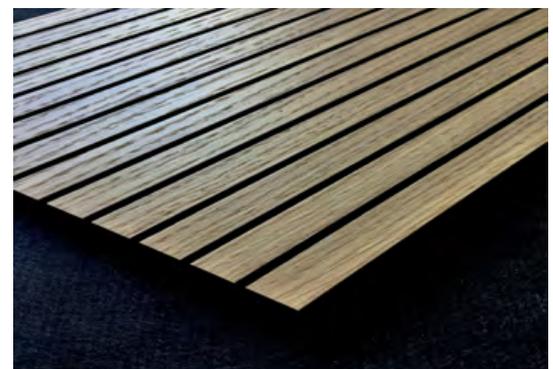


BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere
 Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen
 sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
 großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
 die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkralle	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²



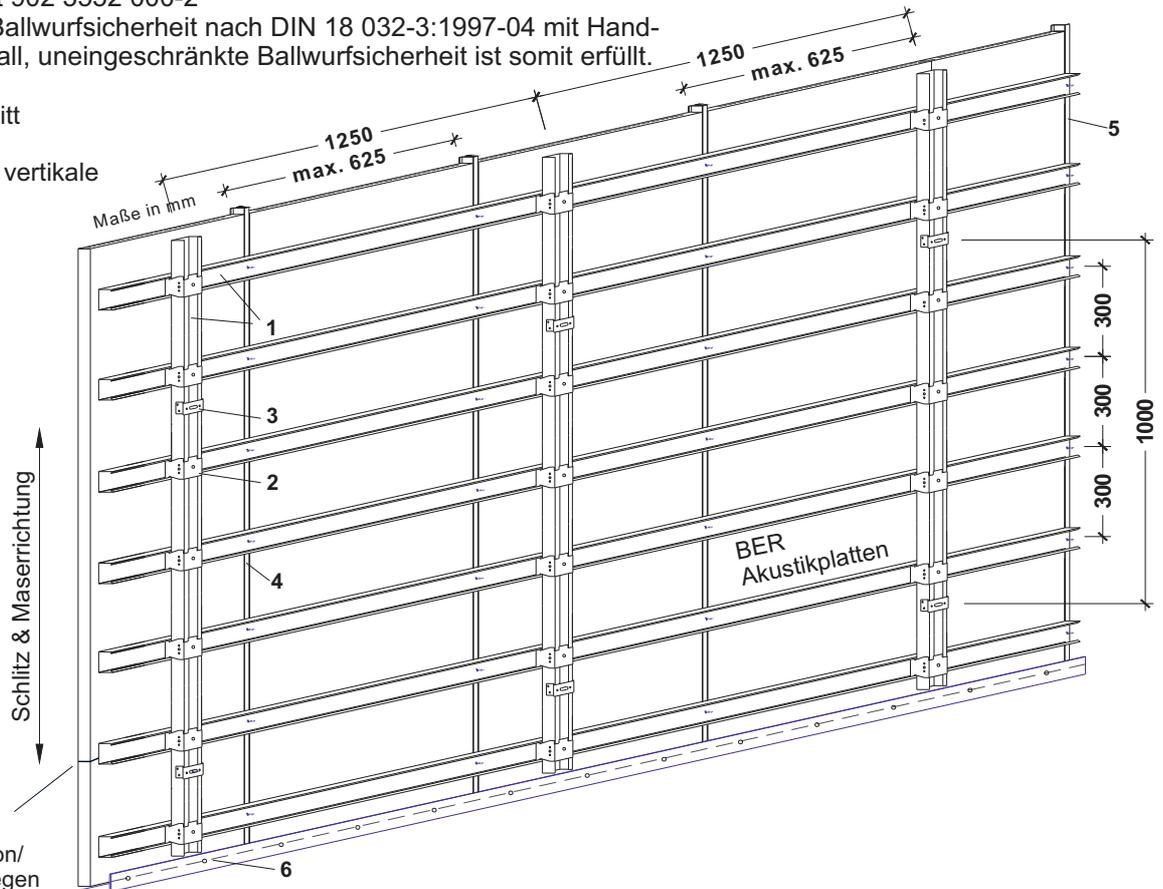
BER Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkralle an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3552 000-2

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-
Kopfkanten mit
entsprechender
Unterkonstruktion/
Feinrost hinterlegen

BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere
Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen
sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

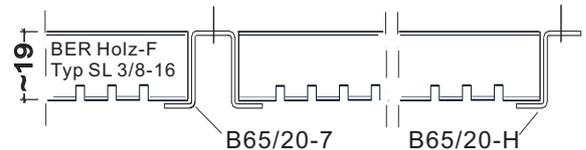
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, Typ SL 3/8-16 Akustikplatten ca. 12,3 Kg/m²

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



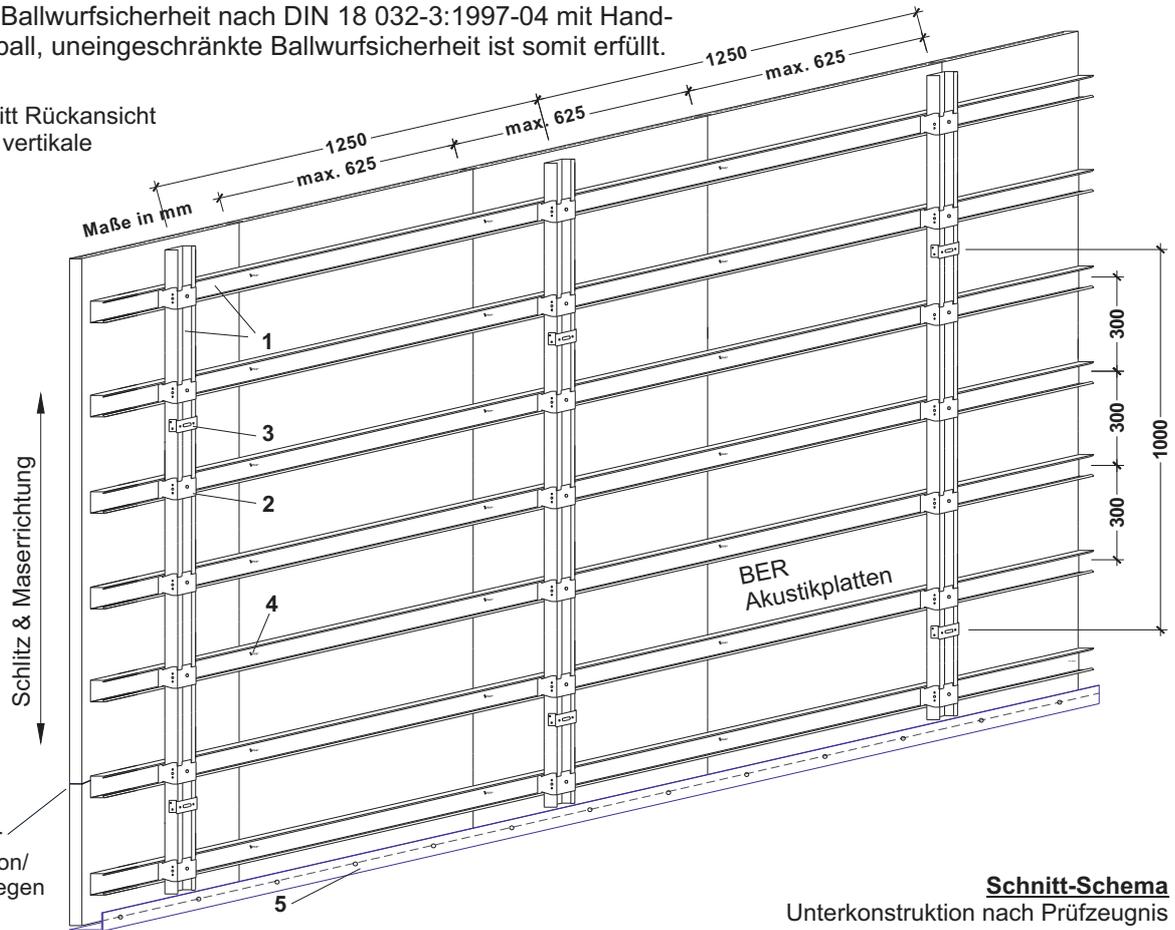
BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene
Verbindungsmitel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben
sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit
Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit
Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost
befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an
den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion
verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3552 000-2

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

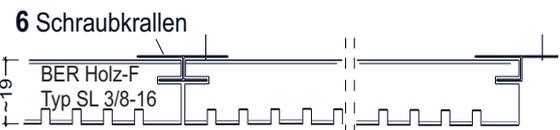
Wandausschnitt Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-
Kopfanten mit
entsprechender
Unterkonstruktion/
Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere
Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen
sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ SL 3/8-16 ca. 12,30 Kg/m²



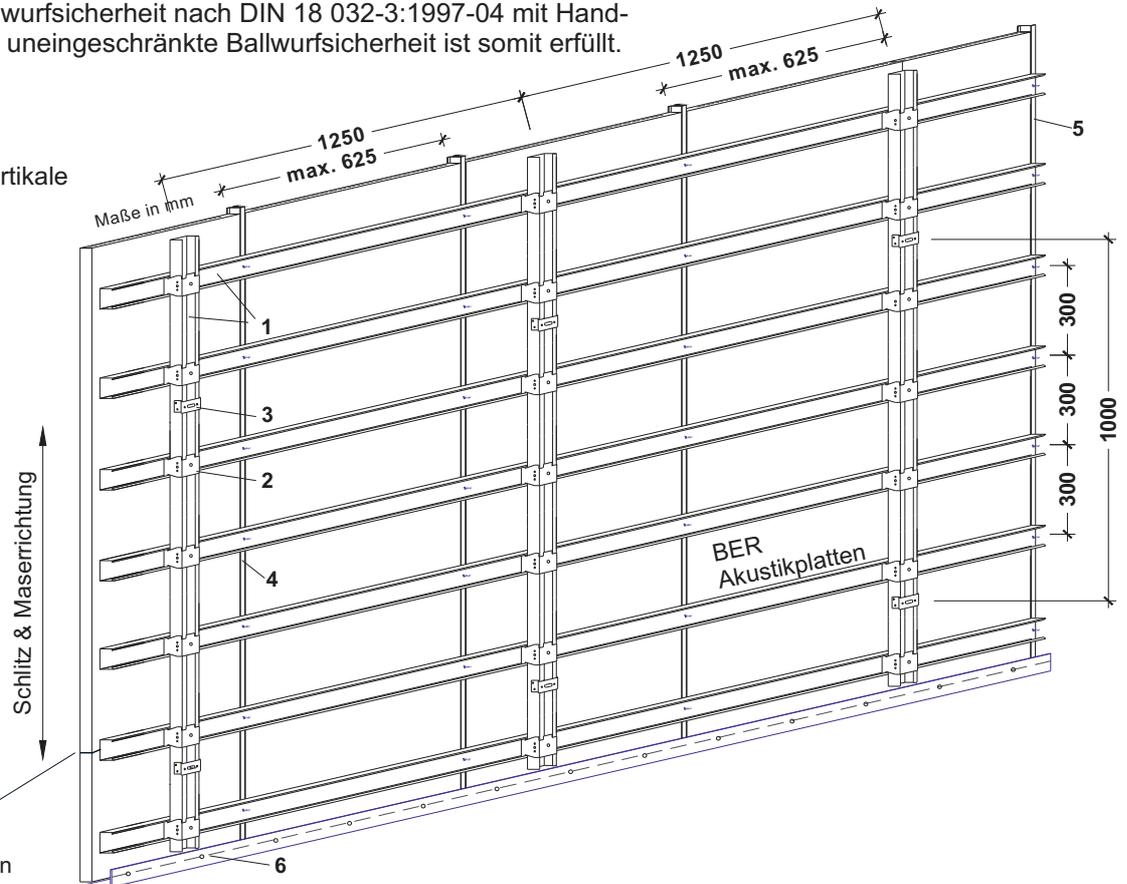
BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3134 000-6

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

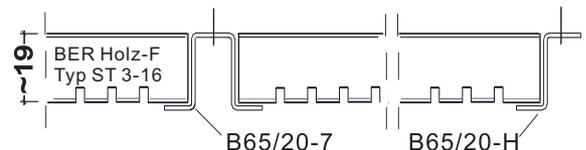
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16 ca. 10,76 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

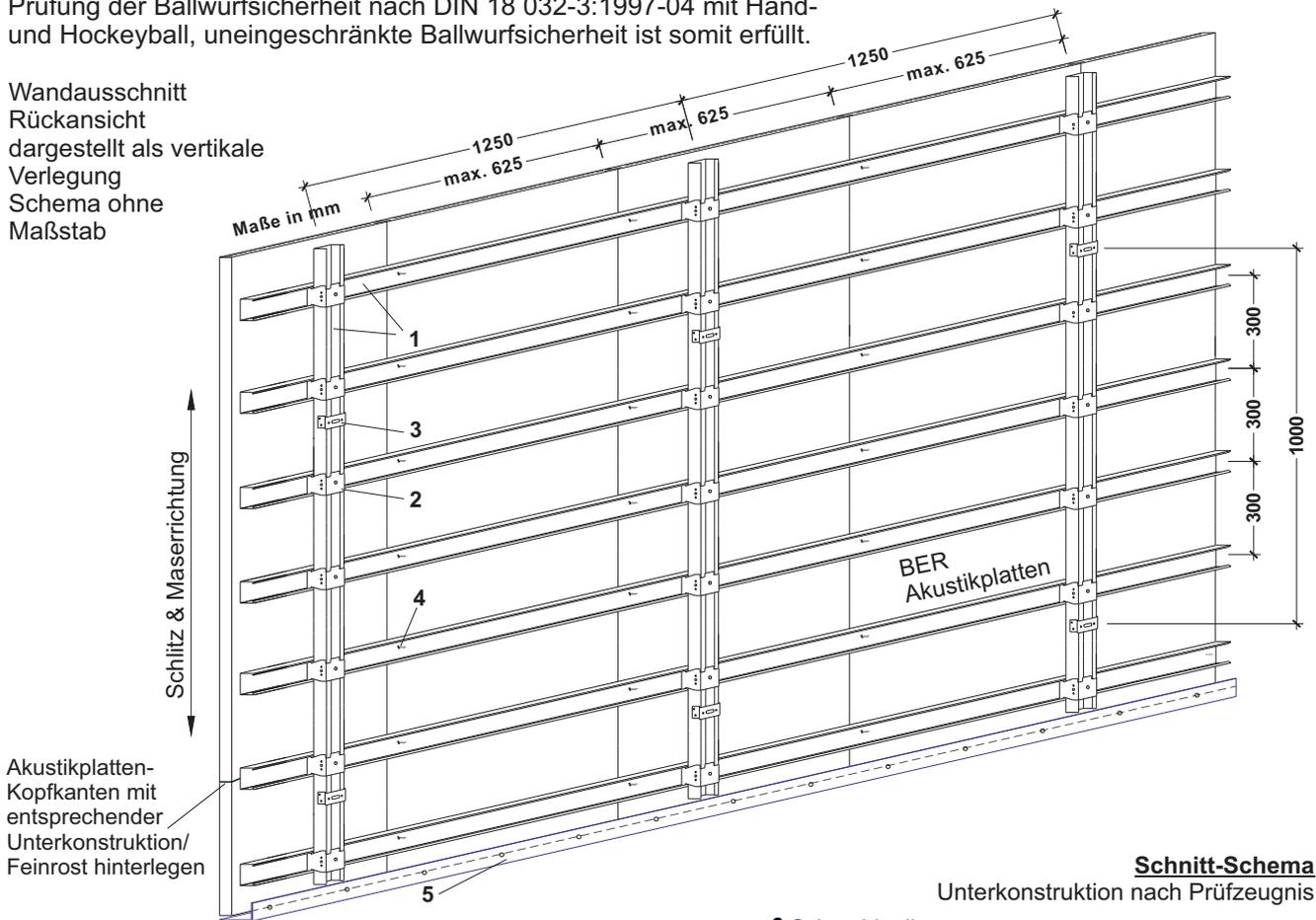
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfseiten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis

MPA Stuttgart 902 3134 000-6

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab

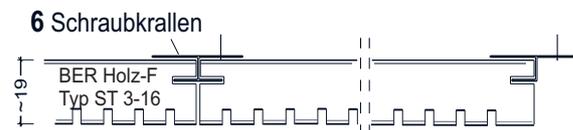


Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstscheidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück



BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

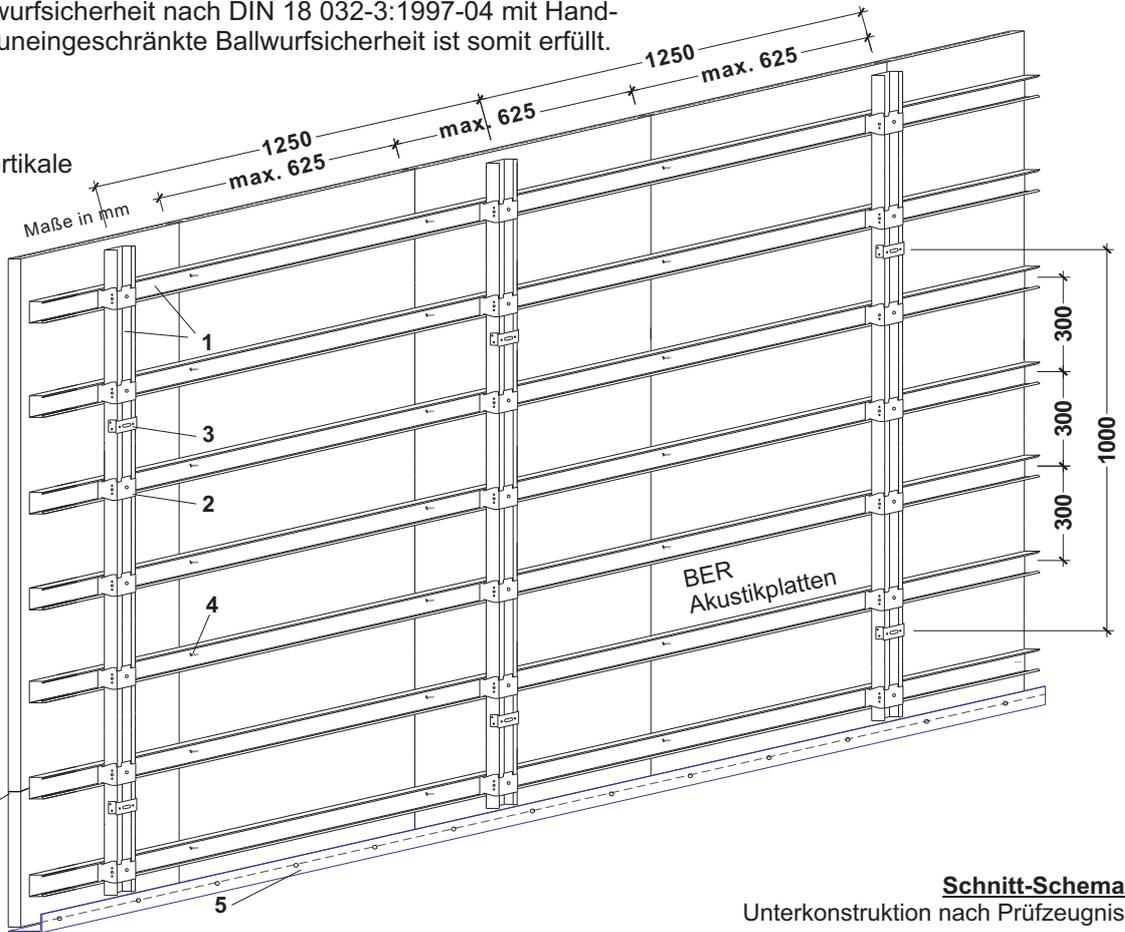
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16 ca. 10,76 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 902 3134 000-5
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



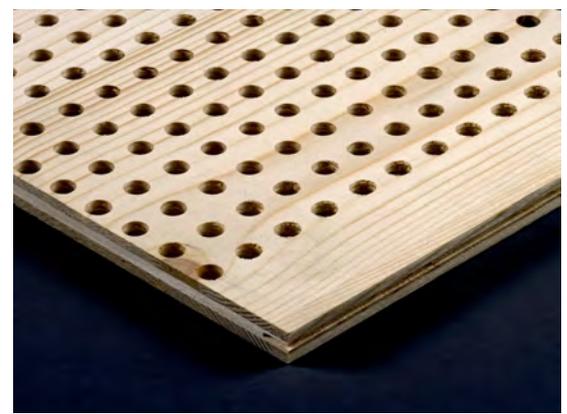
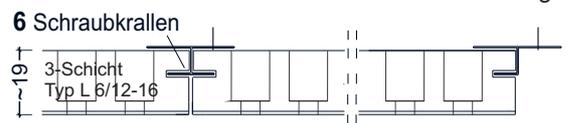
Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung
 mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
 Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
 großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
 die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²



3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

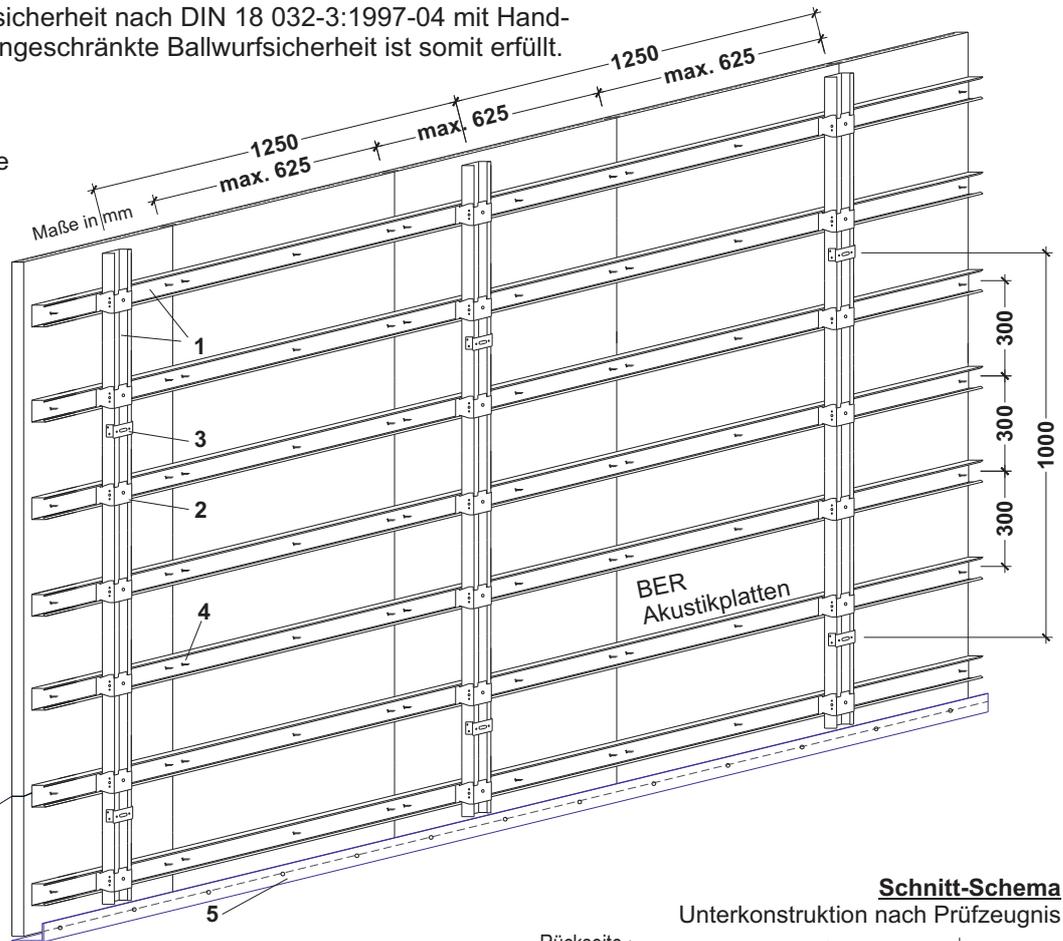
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis

MPA Stuttgart 902 3134 000-5

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

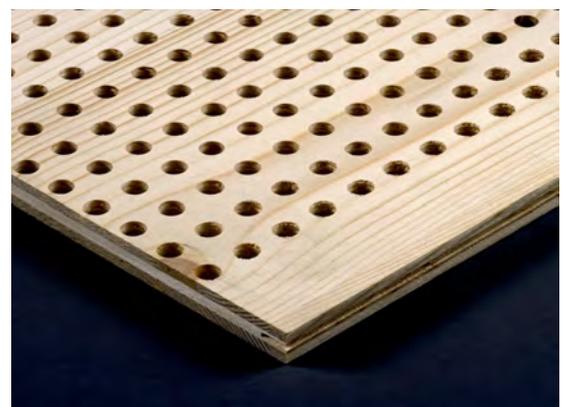
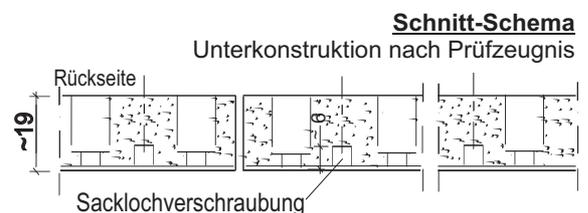
BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig. Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²



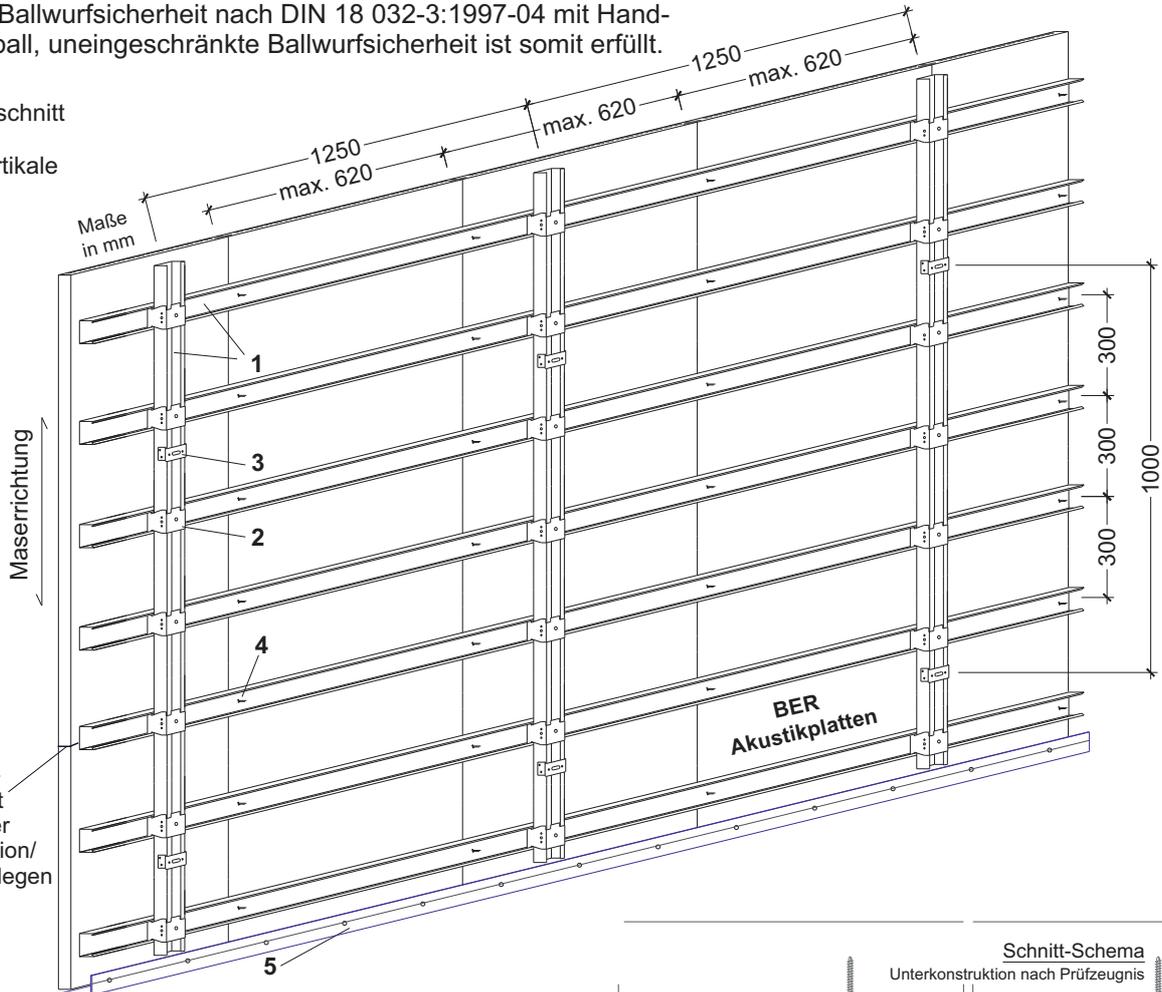
3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-1

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

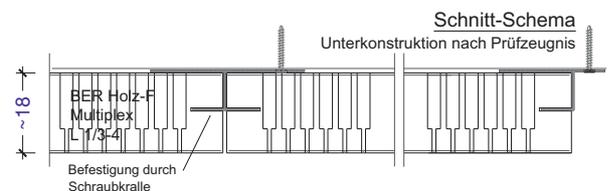
BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 1/3-4, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig. Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 1/3-4, ca. 9,2 Kg/m²



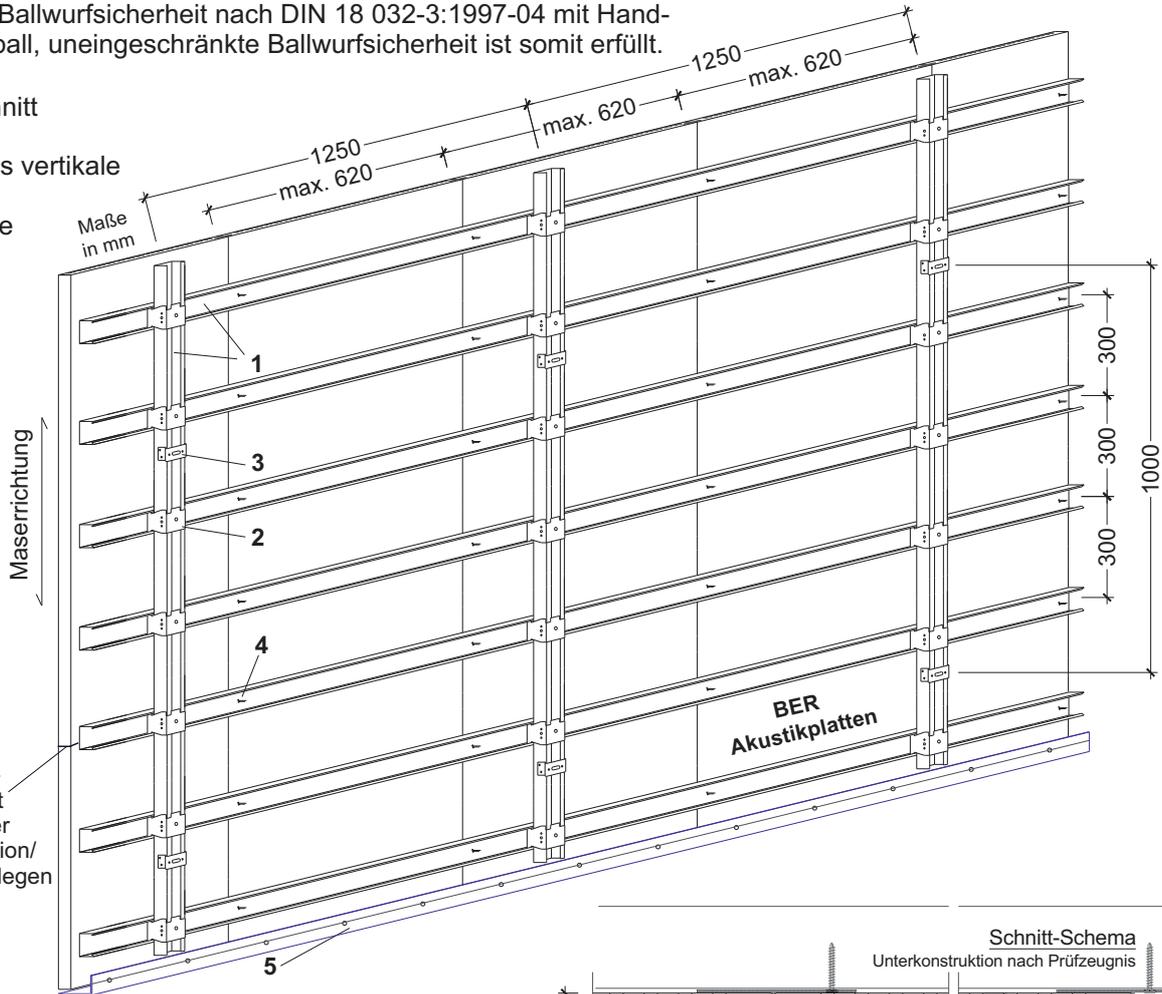
BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 1/3-4

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-2

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

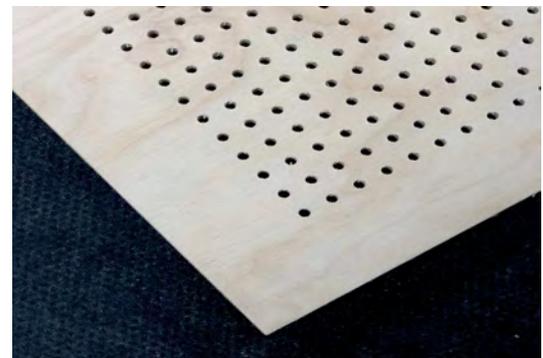
BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 3-8, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig. Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6 Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 3-8, ca. 12,4 Kg/m²



BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 3-8

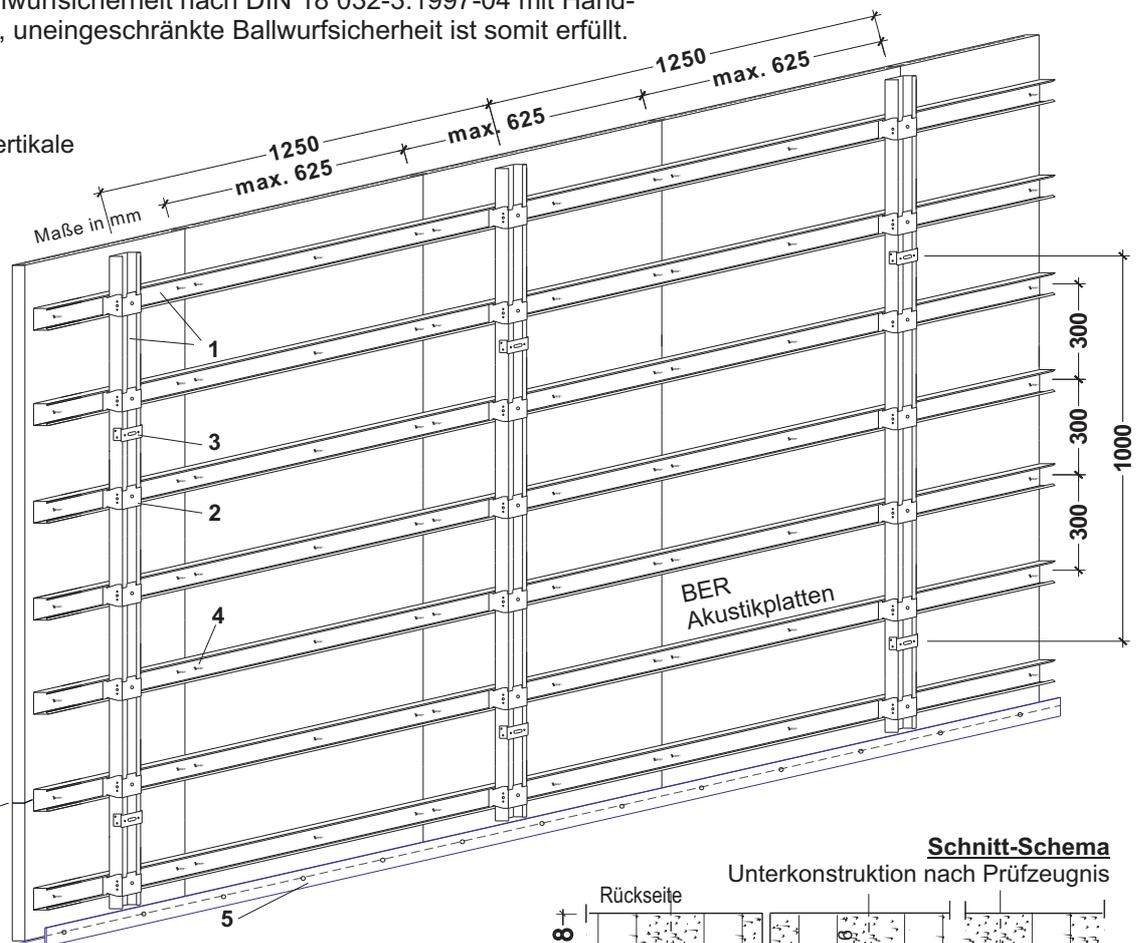
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis

MPA Stuttgart 901 9244 000-11

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

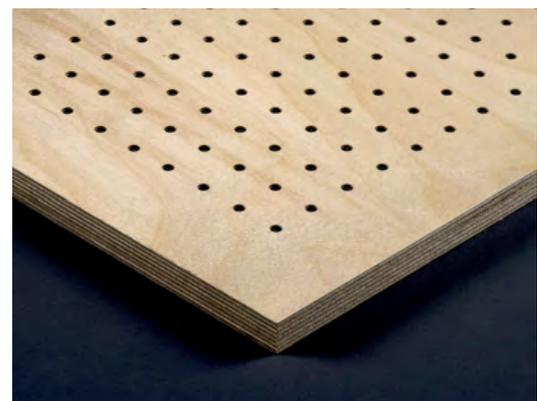
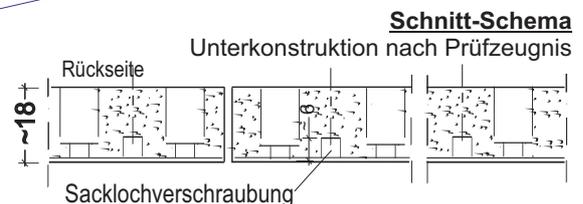
BER Holz-F Multiplex Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

Gewicht der Holz-F Multiplex Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²



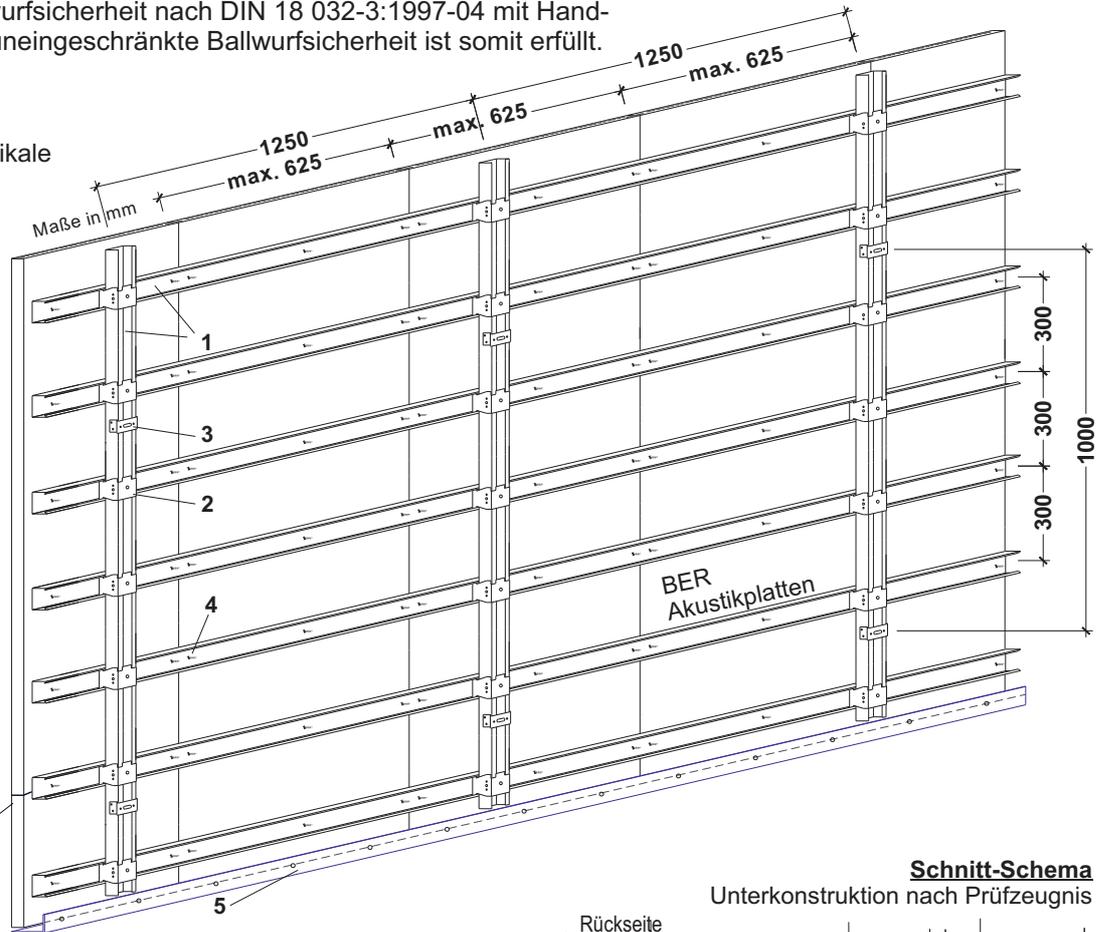
BER Holz-F Multiplex Typ L 6/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 901 9244 000-11

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab

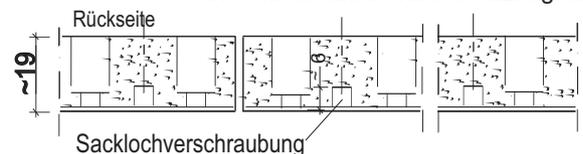


Akustikplatten-
Kopfanten mit
entsprechender
Unterkonstruktion/
Feinrost hinterlegen

BER Holz-F Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



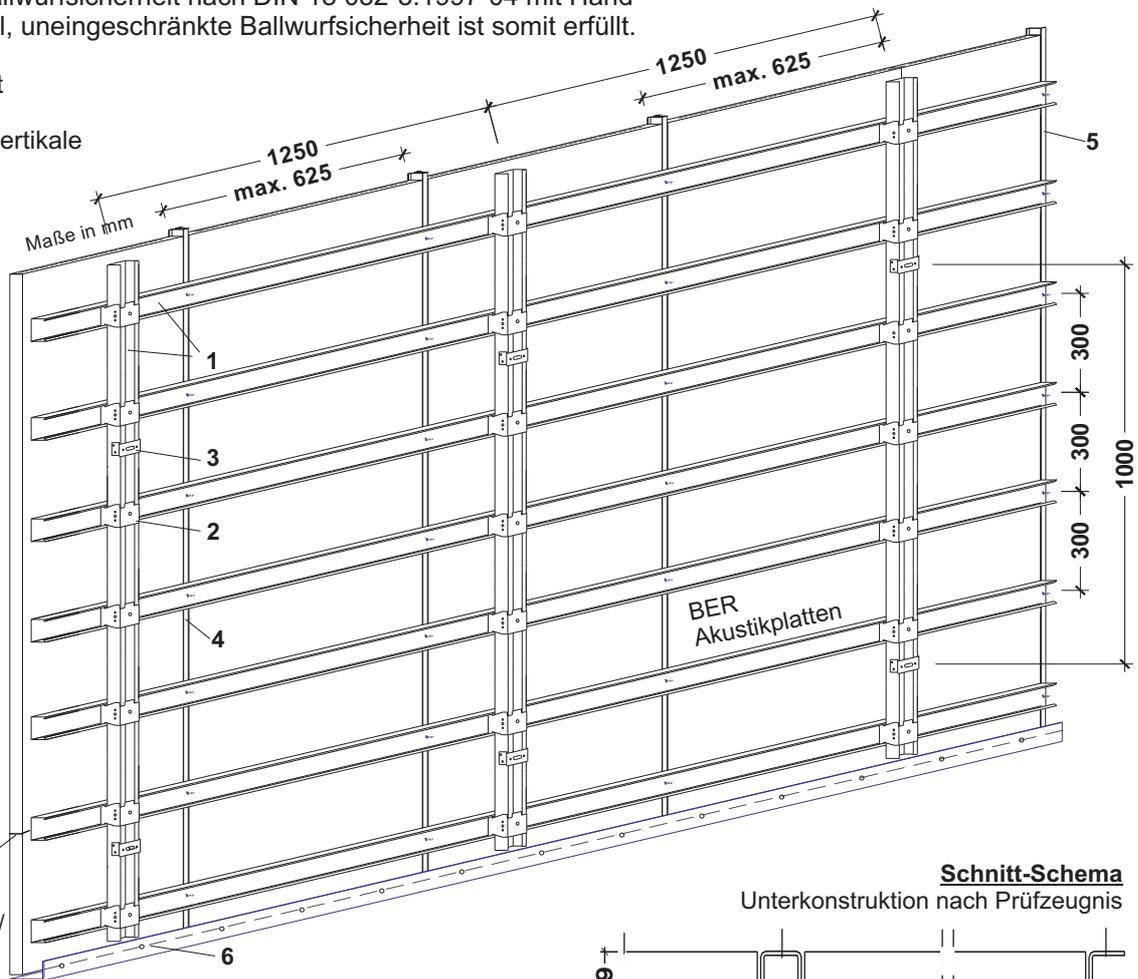
BER Holz-F Typ L 6/12-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

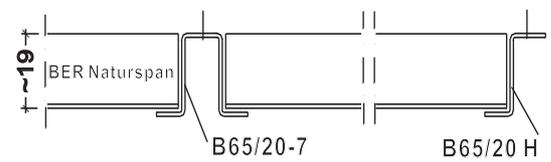
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 901 9244 000-12
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost

Schnitt-Schema
 Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



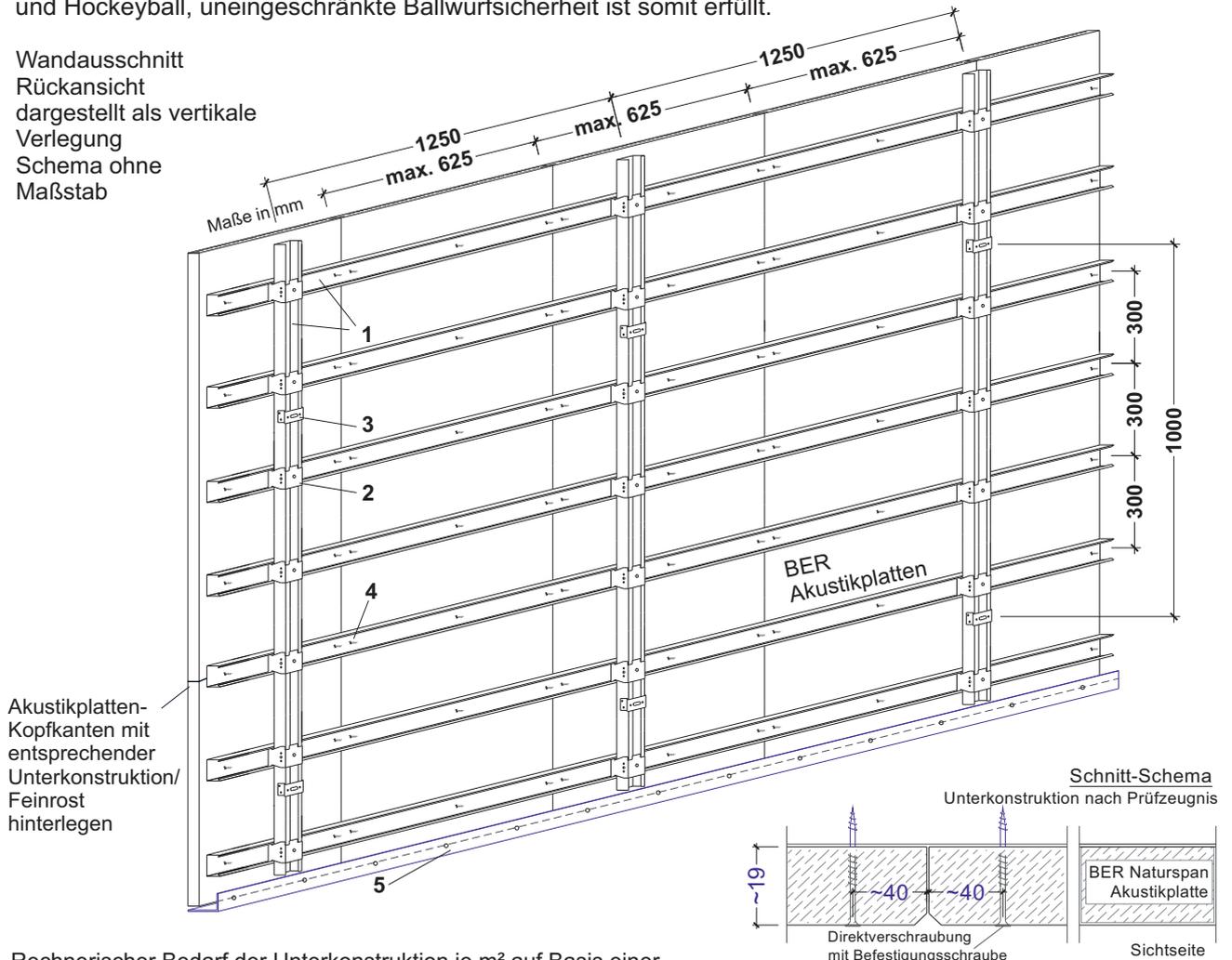
BER Naturspan naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-13
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06 Längsverbinder (nicht dargestellt)	4,60 lfdm 1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,2 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²

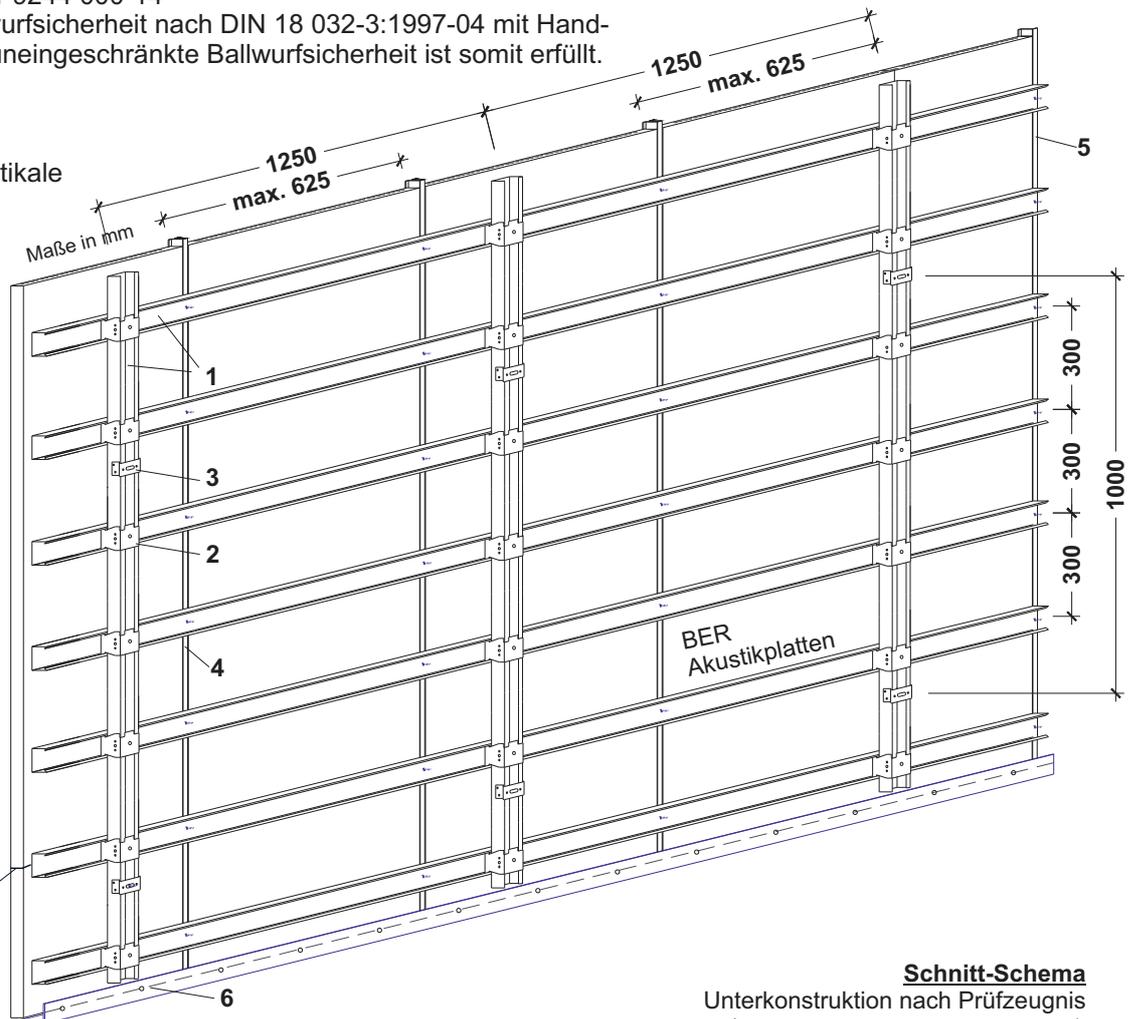


BER Naturspan- naturbelassen

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 901 9244 000-14
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

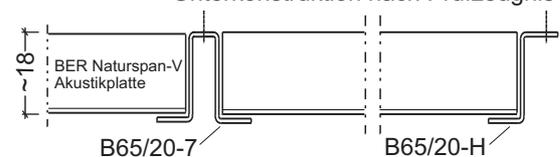
Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06 Längsverbinder (nicht dargestellt)	4,60 lfdm 1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	n.Bedarf 3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



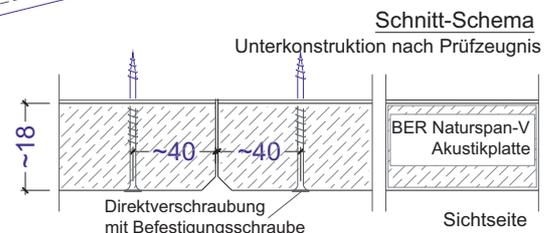
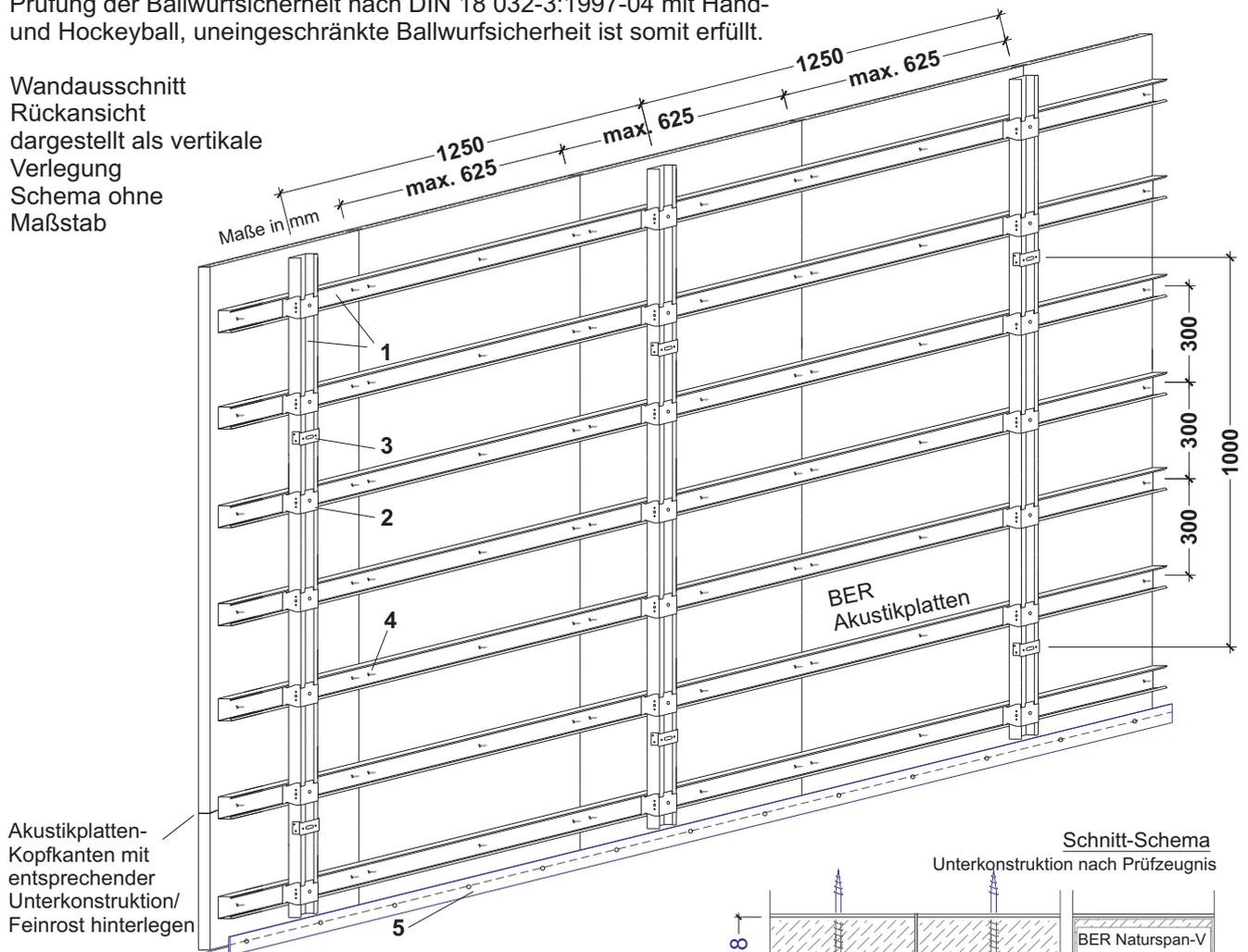
BER Naturspan-V naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden-/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 901 9244 000-15
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,2 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

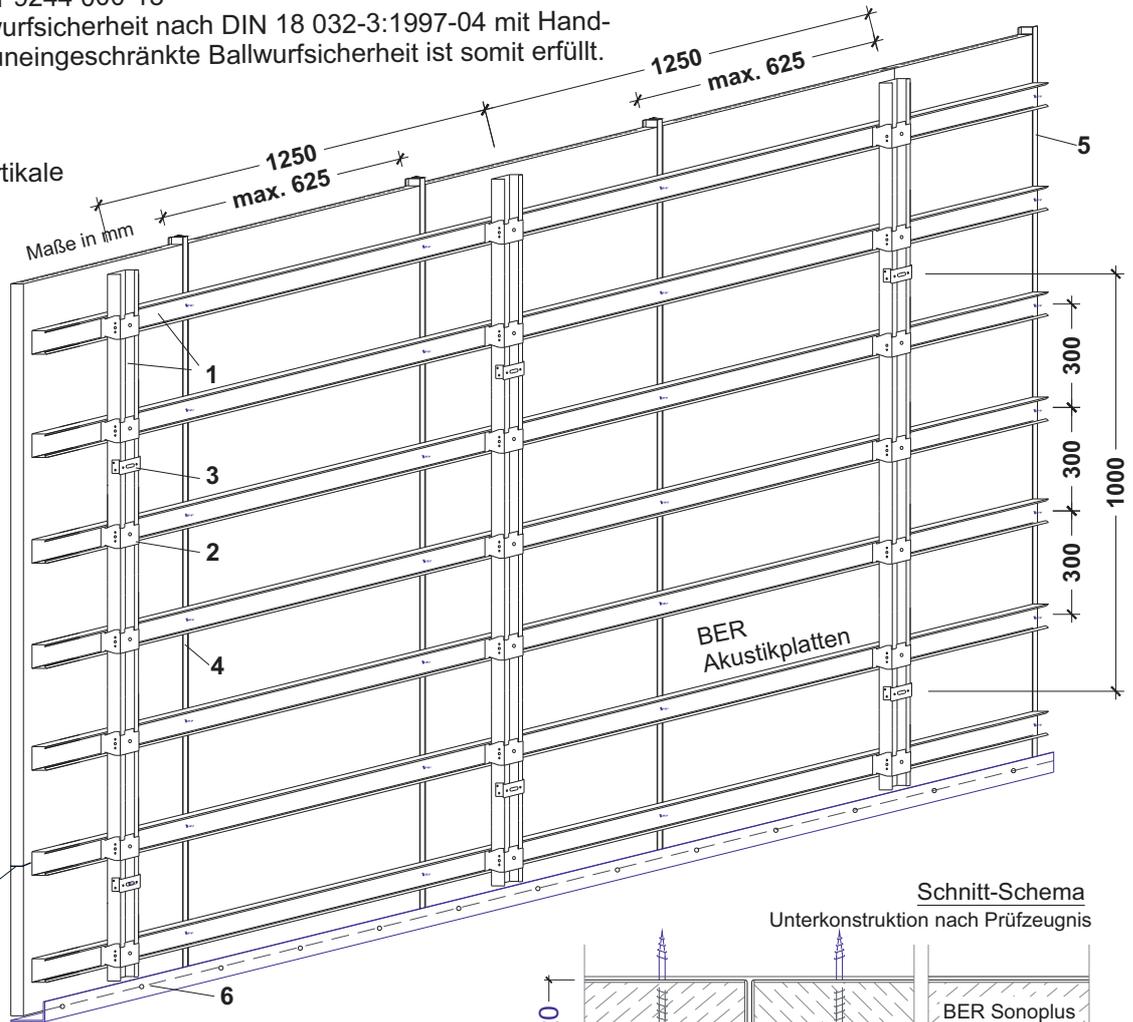


BER Naturspan-V naturbelassen

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 901 9244 000-13
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
 Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Sonoplus Akustikplatten 9,80 Kg/m²



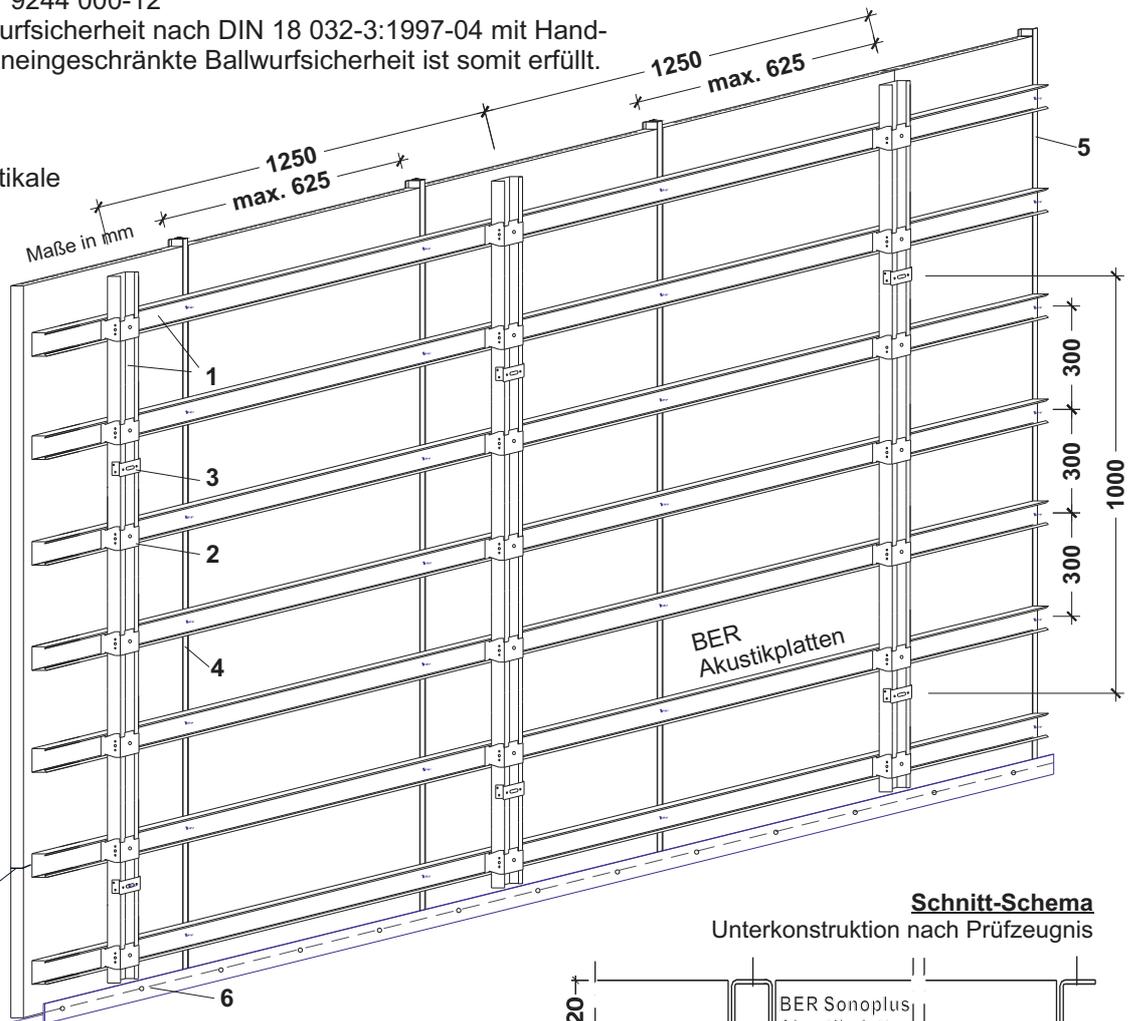
BER Sonoplus-N weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direkt-befestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 901 9244 000-12

Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
 Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
 großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
 die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Sonoplus-N Akustikplatten 9,80 Kg/m²

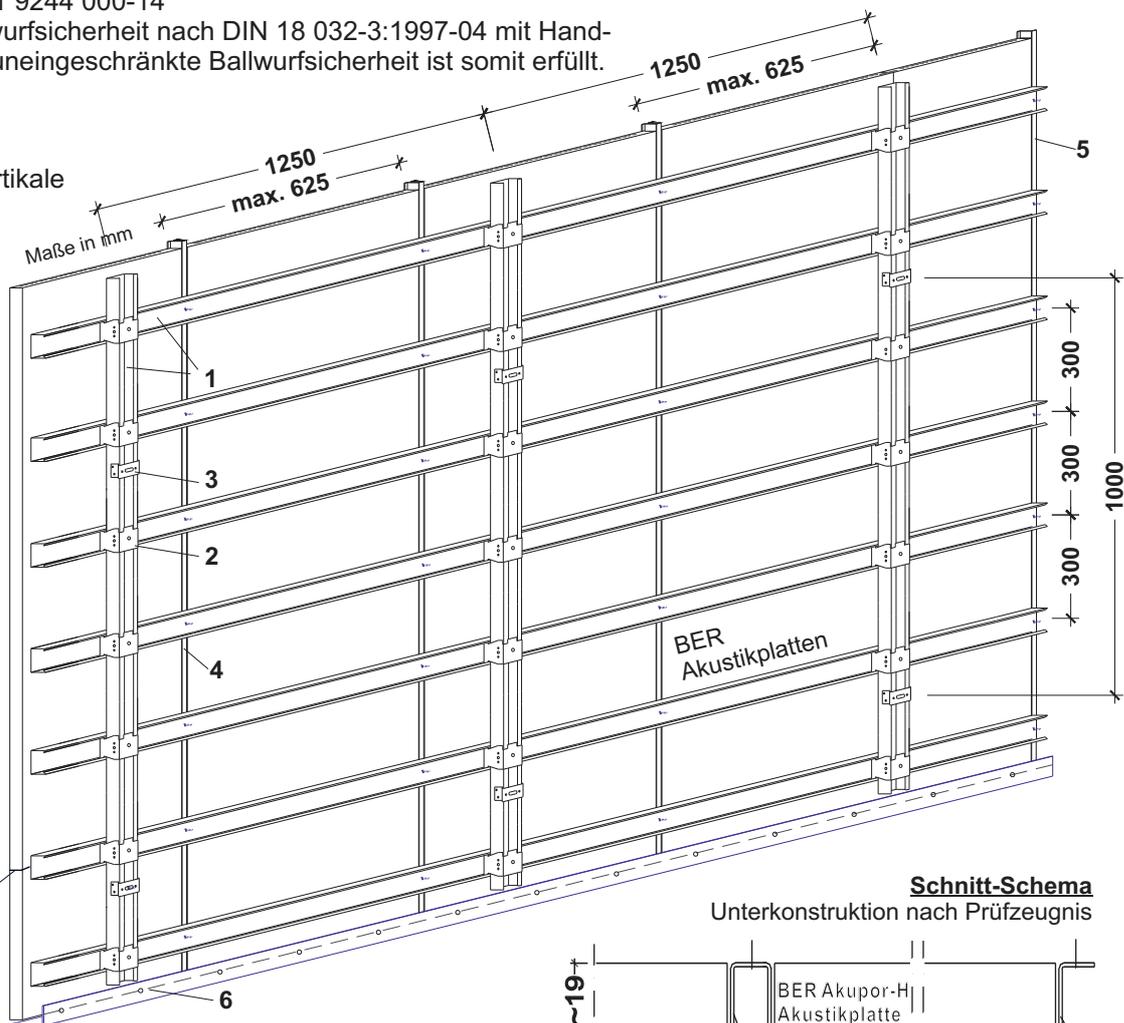


BER Sonoplus-N weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-14
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-Kopfanten mit entsprechender Unterkonstruktion/Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Akupor-H Akustikplatten 8,13 Kg/m²

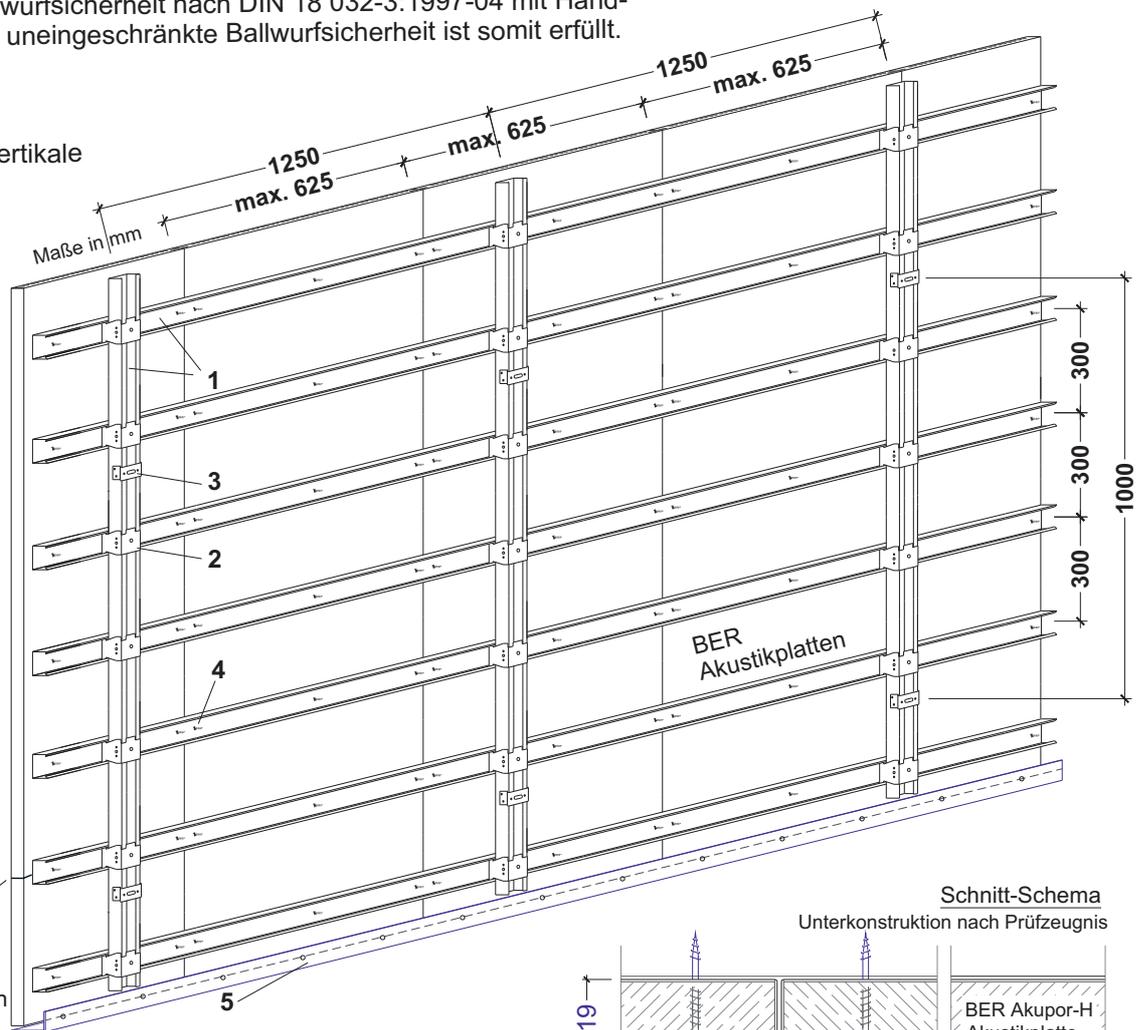


BER Akupor-H weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 901 9244 000-15
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Sonoplus Akustikplatten 8,13 Kg/m²

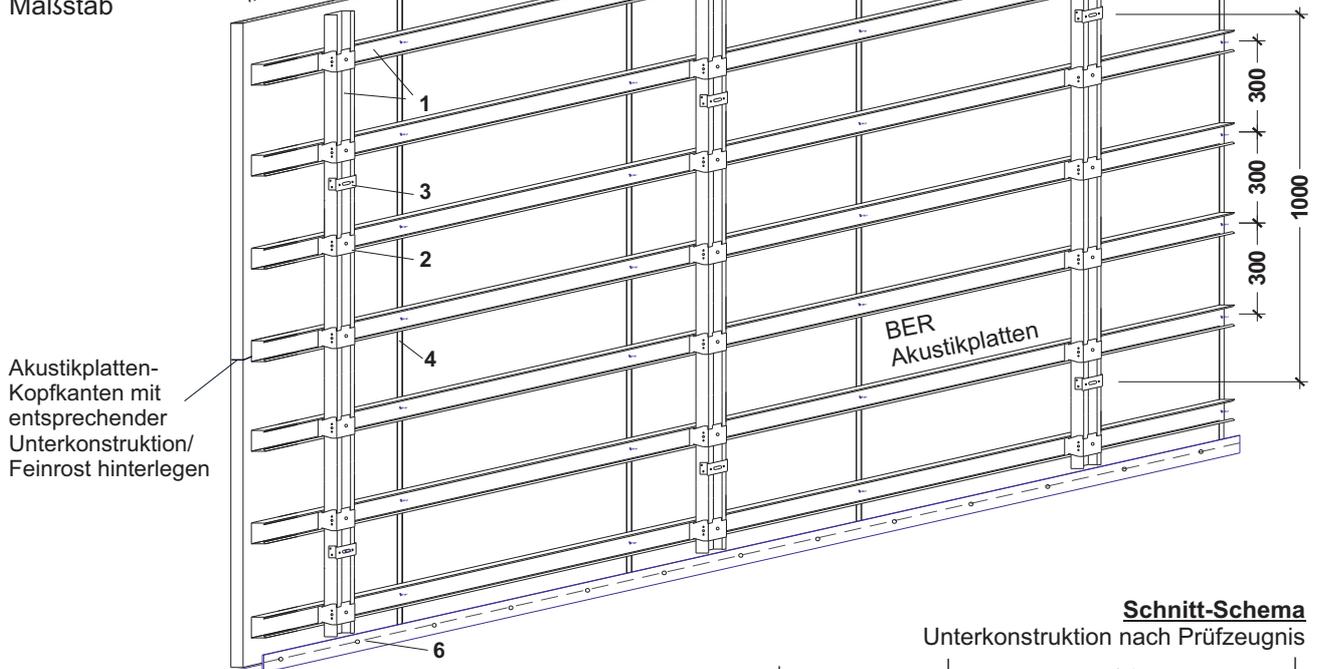


BER Akupor-H weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 901 9244 000-10
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand-
 und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab

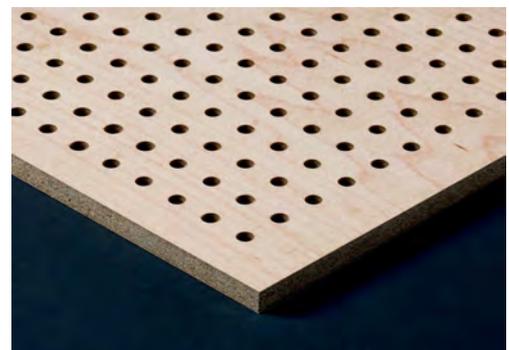
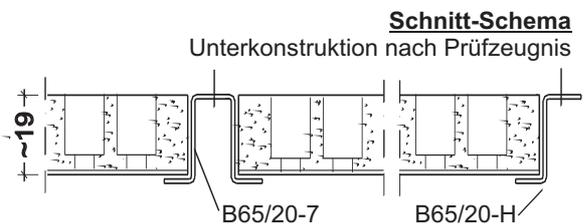


BER Holz-F A-BG Akustikplatte, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5 BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
 Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der BER Holz-F, A-BG Typ L 6/12-16 Akustikplatten ca. 8,20 Kg/m²

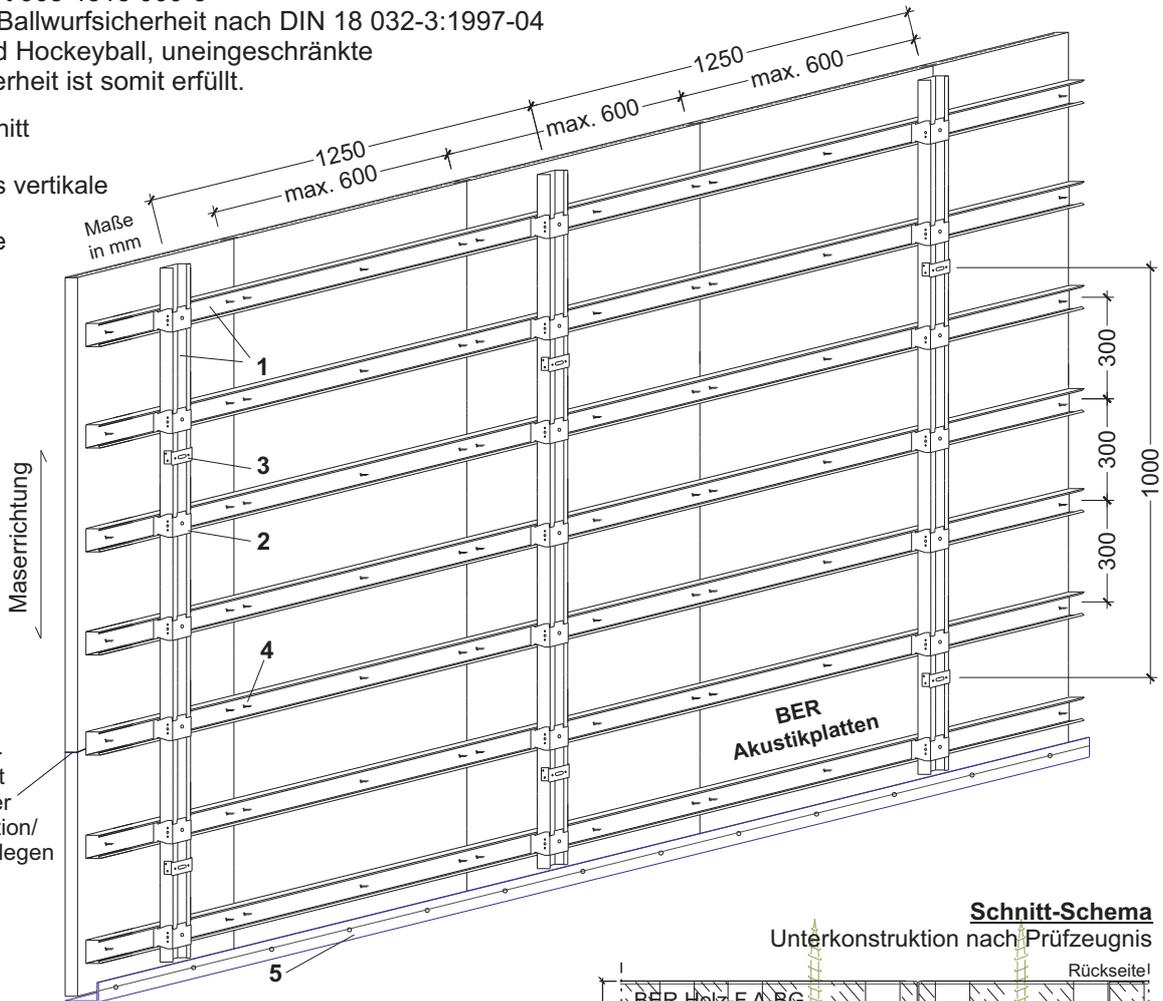


BER Holz-F A-BG Akustikplatte Typ L 6/12-16

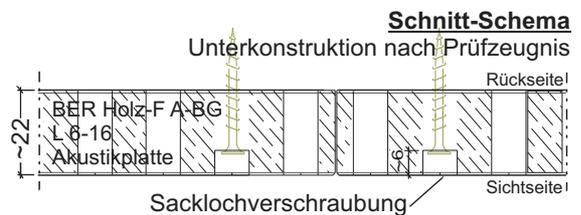
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
 MPA Stuttgart 903 4515 000-3
 Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
 mit Hand und Hockeyball, uneingeschränkte
 Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
 Rückansicht
 dargestellt als vertikale
 Verlegung
 Schema ohne
 Maßstab



Akustikplatten-
 Kopfkanten mit
 entsprechender
 Unterkonstruktion/
 Feinrost hinterlegen

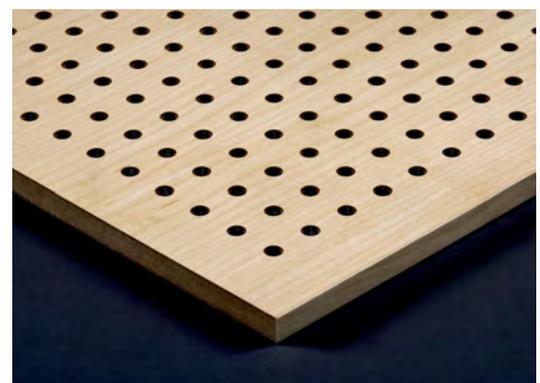


BER Holz-F A-BG Akustikplatten, max. Lochung 6-16, kleinere
 Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen
 sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer
 großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich
 die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3 Direktbefestiger	0,80 Stück
4 Befestigungsschraube 3 x 35 selbstschneidend	10,00 Stück
5 L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
 Gewicht der Holz-F A-BG Akustikplatten Typ L 6-16 ca. 14,50 Kg/m²

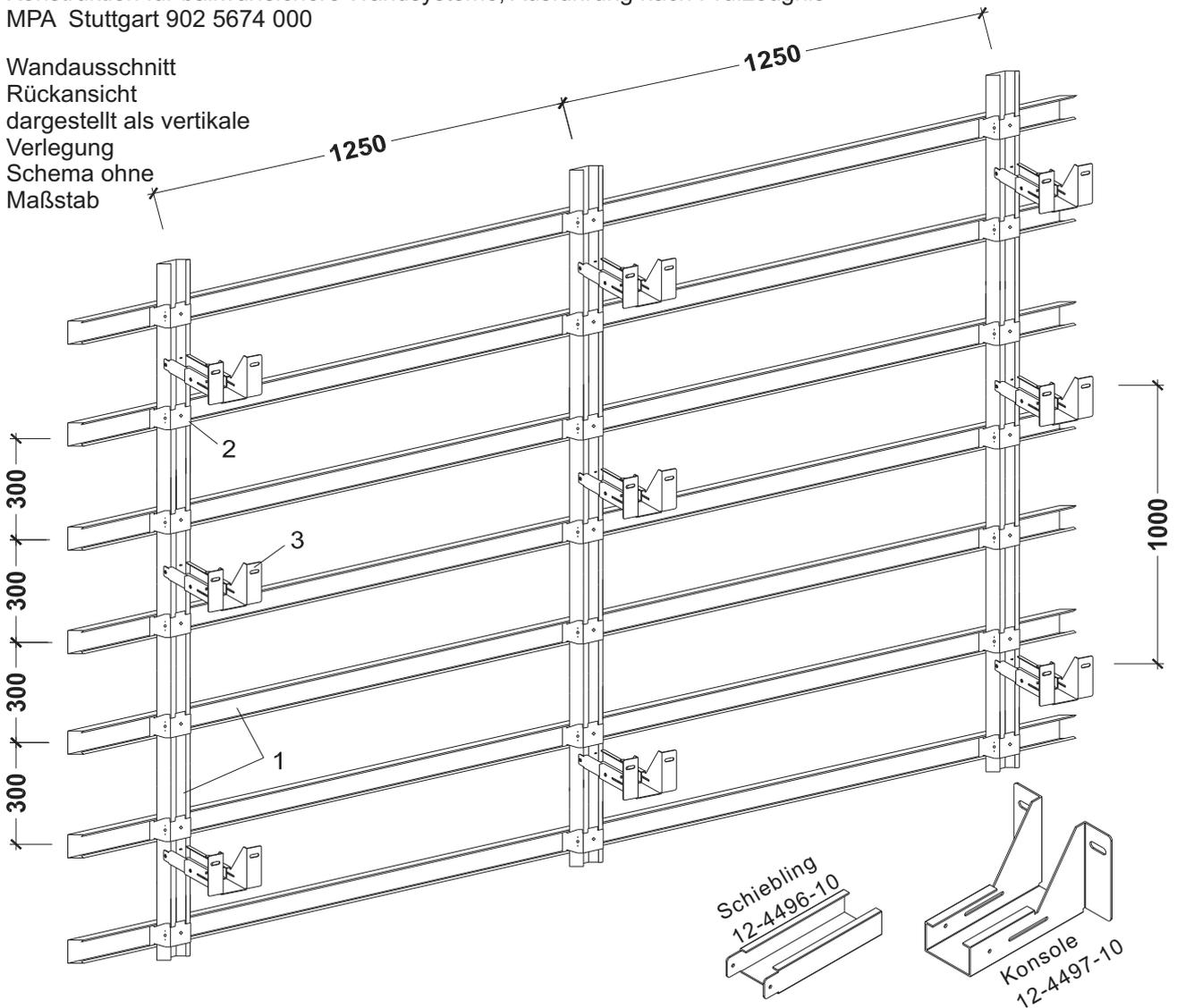


BER Holz-F A-BG Typ L 6-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3 x 35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

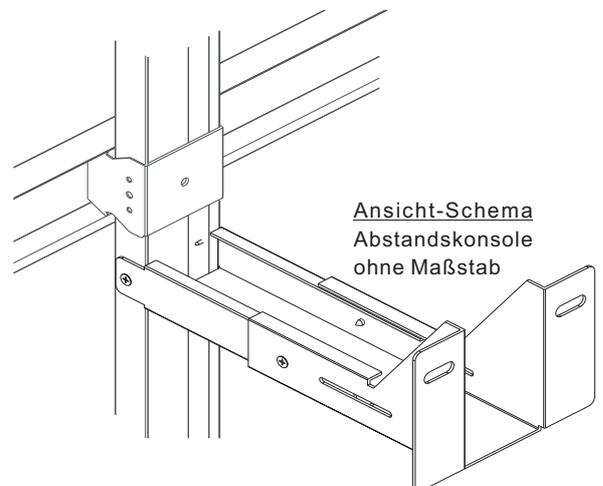
Konstruktion für ballwurfsichere Wandsysteme, Ausführung nach Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 5674 000

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

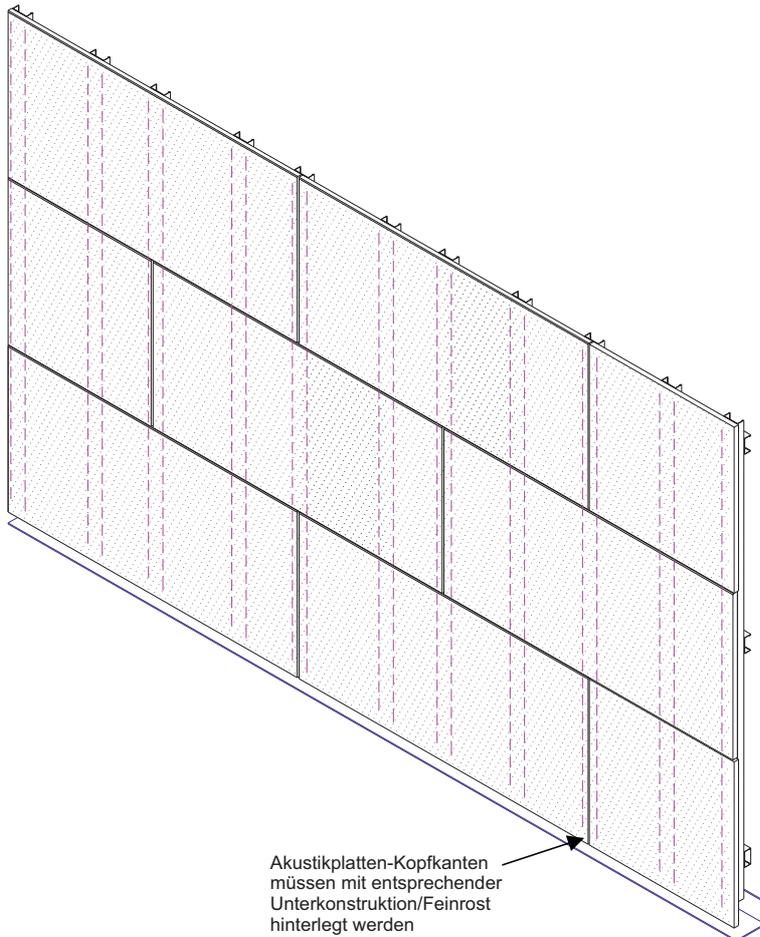
Bezeichnung	Bedarf
3 Abstandskonsole	0,80 Stück



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller, der Befestigungsmaterialien, wie Dübel-/Schrauben und die Montagehinweise der jeweils zum Einsatz kommenden Wandsysteme sind zu berücksichtigen. Die Befestiger werden durch die Abstandskonsolen wie im Detail dargestellt, ersetzt und mit der Unterkonstruktion verbunden.

Ansicht-Schema

Wandausschnitt-Sicht + Rückseite
 Ballwurfsichere Wand-Konstruktion
 zur horizontaler Verlegung der
 BER Akustikplatten.
 Materialbedarf und Bezeichnungen
 siehe BER technisches
 Datenblatt/Katalog



Akustikplatten-Kopfanten
 müssen mit entsprechender
 Unterkonstruktion/Feinrost
 hinterlegt werden

